

[38639.] Zu Anzeigen werden empfohlen die Anzeige-Beilagen zu:

I. Kirchl. Gesetz- u. Verordnungs-Blatt. Amtl. Organ d. Evang. Ob.-Kirchenraths in Berlin. gr. 8. Aufl. 7500. Monatl. 1 od. 2 Nrn.

Gespaltene Petitzeile 50 S baar.

II. Monatsschrift für Deutsche Beamte. Organ d. Preuss. Beamten-Vereins. Red. v. Geh. Reg.-Rath L. Jacobi. gr. 8. Monatl. 1 Heft. Aufl. 2500.

Gespaltene Petitzeile 30 S baar.

Für ganze Seiten und bei Wiederholungen erhebliche Preisermässigung.

Deutsche Juristen-Zeitung. Organ f. das gesammte Rechtswesen. Red. v. Dr. F. Wallmann. Fol. Wöchentl. 6 Nrn. Aufl. 2500.

Dreigespaltene Petitzeile 20 S baar.

Beilagen-Gebühr:

für je 100 Stück 75 S baar.

Berlin W., Schillstr. 16.

Fr. Kortkampf.

[38640.] Der soeben erschienene culturhistorische Katalog (an 7000 Nrn.) mit beigetzten Preisen:

Das Christenthum und seine Institutionen,

die Mystik, der Mariencultus (über 1300 Nrn.), der Heiligen-Cultus (1700 Nrn.), Rom und das Papstthum (400 Nrn.), der Ablass, die Jesuiten (an 400 Nrn.), die Reformation (500 Nrn.), die Wiedertäufer, Ketzer, Juden, die Freimaurerei etc. etc., bestehend in alten Gemälden und Kunstsachen, Medaillen, Original-Documenten und Autographen, Schriften, Lebensbeschreibungen, Kupferwerken, Holzschnitten, Kupferstichen und Zeichnungen, vielen Portraits etc. etc.

ist von überaus grossem Interesse nicht nur für den Historiker, Forscher und Kunstsammler, sondern für jeden Gebildeten.

Der über 25 Druckbogen starke Katalog wird nur auf Verlangen à 50 S ord., 25 S netto baar versandt und bitte, zu verlangen.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Cöln.

[38641.] Zur Ankündigung von Forst- und Jagdwissenschaftlicher Literatur etc.

empfehle ich Ihnen den im November a. c. zur Ausgabe kommenden zweiten Theil meines

Forst- und Jagdkalenders

für das Deutsche Reich.

Trotz der gesteigerten Satz- und Papierpreise berechne ich Ihnen

für die durchgehende Petitzeile 30 S , für die ganze Seite (62 Zeilen) 16 M 50 S .

Ihre Aufträge erbitte bis 10. October. Berlin, September 1877.

Julius Springer.

[38642.] Wien, 1. October 1877.

Vorteilhafte Offerte, gültig bis zum 30. November d. J.

Soeben veröffentlichten ein Verzeichniss eines Theils der in unsern Verlag, resp. im Auflagerest auf uns übergegangenen herabgesetzten Artikel, welche durchweg gangbar, nicht nur der Verwendung für den Antiquariatshandel, sondern auch dem Interesse der Herren Sortimentier anzuempfehlen uns erlauben.

Wir versanden dieses Circular, welches bis Ende November 1877 besonders günstige Bedingungen bietet, an die Handlungen, mit denen wir die Ehre haben in Verbindung zu stehen. Sollten dabei einzelne Firmen, resp. solche, die sich für die Sache interessiren, übergangen sein, so bitten, gef. direct zu verlangen, und steht dasselbe dagegen direct per Kreuzband zu Diensten.

Bermann & Altmann.

[38643.] Herr F. Volckmar in Leipzig hält gebundenes Lager nachstehender Schulbücher:

Crüger, Evangelienbuch.

Kurtz, biblische Geschichte.

Schulze, Erklärung der 80 Kirchenlieder.

Wirth, Chemie, Physik, Botanik.

Berlin.

J. A. Wohlgemuth's Verlag (Max Herbig).

Für Verleger!

[38644.]

Nürnberg, October 1877.

Anfangs December verbreite ich meinen Weihnachtskatalog in 12,000 Exemplaren in Bayern. Beilagen (nicht unter 5000) mit Firma von zu Geschenken sich eignenden Werken werden mit demselben gratis verbreitet, und bitte ich um Angabe der Werke, von denen Prospective in genügender Anzahl zur Verfügung gestellt werden können.

Ergebenst
F. Heerdegen (Barbeck).

Zum Semester-Wechsel!

[38645.]

Von:

Recknagel, Compendium der Experimental-Physik.

liefern gebundene Exemplare die Herren Koch & Co in Stuttgart und Fr. Volckmar in Leipzig.

Meyer & Zeller's Verlag (Fr. Vogel) in Stuttgart.

[38646.] Falls einem der Herren Collegen der Aufenthaltsort eines Colporteur Johann Raifc aus Budapest bekannt sein sollte, würde man mich durch umgehende Mittheilung sehr verpflichten.

Bremen, 2. October 1877.

A. Sauerheimer.

Restvorräthe und Partien

[38647.] von Werken jeder Art kauft zu höchsten Preisen pr. Casse (gef. Offerten direct)

Hamburg, gr. Burstah 13.

L. M. Glogau Sohn.

[38648.] Gut erhaltene graue Badpappen kauft in jedem Quantum und erbittet directe Offerten

Albert Rathke in Magdeburg.

Soldo-Reste.

[38649.]

Meine Novitäten, deren Versendung in diesen Tagen beginnt, expedire ich ausnahmslos nur an diejenigen Handlungen, welche Conto 1876 rein beglichen haben.

Stuttgart, 4. October 1877.

K. Thienemann's Verlag (Julius Hoffmann).

Zur gef. Beachtung.

[38650.]

Die in letzter Zeit wieder massenhaft einlaufenden unverlangten Nova-Sendungen veranlassen mich zu der Erklärung, daß ich von 15. October d. J. an sämtliche unverlangten Sendungen mit Ausnahme derjenigen aus den in Schulz's Adreßbuch angeführten Fächern, unter Porto-Nachnahme von 50 S pr. Kilo remittiren werde.

Basel, 6. October 1877.

Chr. Meyri's Buchhdlg. (W. Med jun.).

Hünninger's Tinte.

[38651.]

Meine früher von Herrn Paul Strebel desbitirten Tinten habe ich nunmehr, da mein Verhältnis mit eben genanntem Herrn gelöst ist, Herrn Eduard Baldamus in Leipzig für den Buchhandel in Commission gegeben, welcher Ihnen in der Kürze weitere Mittheilungen zugehen lassen wird.

Ich bitte Sie, meinem Fabrikate auch ferner Ihr Interesse zuzuwenden, und gebe Ihnen die Versicherung, daß ich stets nur vorzügliche Tinten liefern werde.

Hochachtungsvoll

Friedr. Hünninger in Ronneburg.

[38652.] E. Jean-Fontaine in Paris (rue Vivienne 10) sucht u. kauft fortwährend: Aeltere französ. Werke, ältere Dichter, Original-Ausgaben der Classiker (Montaigne, Corneille, Molière, Lafontaine, Racine etc), die französ. Elzevirs, die Bücher des XVIII. Jahrhunderts mit Bildern von Moreau, Eisen, Gravelot etc. und erbittet Offerten.

Zur gef. Beachtung.

[38653.]

Von folgenden Schulbüchern meines Verlags habe ich Auslieferungslager bei Herrn V. Staackmann in Leipzig errichtet:

Japhet, hebr. Sprachlehre. 1. Abtheilung.

Rahmer, Gebetbüchlein. 1. Curfus.

Stern, biblische Geschichte.

Frankfurt a. Main.

J. Rauffmann.

Saldoreste.

[38654.]

Am 15. October werden wir ohne jede Ausnahme mit denjenigen Firmen die Rechnung aufheben, die bis dahin ihre Saldoreste nicht bezahlt haben.

Berlin, 24. September 1877.

Weidmannsche Buchhandlung.